

05.10.2020

25 JAHRE HOCHSCHULE IN ASCHAFFENBURG

Kategorie: Öffentlich

Mit dem Beginn des Wintersemesters am 5. Oktober blickt die TH Aschaffenburg auf den Start ihrer Erfolgsgeschichte 1995 zurück.

Heute vor genau 25 Jahren begrüßte Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Fechner als Präsident der Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt-Aschaffenburg die ersten Studierenden im Diplom-Studiengang Betriebswirtschaft auf dem Campus in der Würzburger Straße.

Mit 89 Studierenden, 3 Professoren und einer Professorin startete der Lehrbetrieb dann am 9. Oktober 1995. Im Mai 1999 erhielten die ersten 13 Absolventinnen und Absolventen ihren Abschluss.

„Die Technische Hochschule Aschaffenburg kann nach 25 Jahren stolz auf das Erreichte schauen – das verdankt sie ihren Mitgliedern, der Unterstützung durch den Freistaat Bayern, durch Politik, Unternehmen, Spenden und Sponsoring“, zieht Prof. Dr. Eva-Maria Beck-Meuth, Präsidentin der TH AB, Bilanz.

Erfolgreiche Entwicklung: Von der FH über die Hochschule zur TH

Zunächst noch Teil der FH Würzburg-Schweinfurt wurde die Fachhochschule Aschaffenburg im Jahr 2000 selbstständig und entwickelte sich zu einer der forschungsstärksten Hochschulen für angewandte Wissenschaften in Bayern. Einen großen Teil dazu beigetragen hat das im Jahr 2011 eingeweihte Zentrum für wissenschaftliche Services und Transfer (ZeWiS) in Obernburg. Inzwischen ist das ZeWiS zu einem der erfolgreichsten Technologie-Transfer-Zentren Bayerns herangewachsen. Diese qualitative Weiterentwicklung spiegelte sich auch in der Umbenennung in „Hochschule für angewandte Wissenschaften“ im Jahre 2007 wider.

Am 15. März 2019 änderte die Hochschule Aschaffenburg ein weiteres Mal ihren Namen. Mit ihren beiden Fakultäten Wirtschaft und Recht (WR) sowie Ingenieurwissenschaften (IW) ist sie zur Technischen Hochschule geworden – ein Privileg, welches nur einer ausgewählten Zahl der bayerischen Hochschulen vorbehalten ist.

„Nach 25 Jahren hat die Hochschule in Aschaffenburg einen Entwicklungsstand erreicht, den die damaligen Gründer niemals für möglich gehalten hätten. Ich bin glücklich und stolz, dass ich Teil dieser Erfolgsstory sein durfte,“ resümiert Prof. Dr. Wilfried Diwischek, der von 2001 bis 2006 als Rektor der Fachhochschule Aschaffenburg fungierte und anschließend als erster Präsident der Hochschule Aschaffenburg bis März 2019 im Amt war.

Die Hochschule wächst weiter

2002 hatte die Hochschule Aschaffenburg bereits über 1.000 Studierende. Im Jahr 2009 waren es mehr als 2.000 und 2014 hatten sich erstmals über 3.000 Studierende immatrikuliert. Entsprechend hat sich die TH AB in den vergangenen 25 Jahren auch räumlich beständig vergrößert. Mit den Neubauten für das Rechenzentrum und den Technischen Dienst sowie dem neuen Hörsaal- und Laborgebäude für die Fakultät IW wächst sie beständig weiter. Zum Wintersemester 2020/21 sind zwei neue Studiengänge dazugekommen: „Digitales Immobilienmanagement“ und „Software Design“ und zum Semesterstart zählt die TH Aschaffenburg 3.350 Studierende.

Zusammen stark in die Zukunft

In den vergangenen 25 Jahren hat sich die Hochschule einen guten Ruf erarbeitet und belegt zuverlässig Spitzenplätze in einschlägigen Hochschulrankings. Dies sei sowohl dem Pioniergeist im Aufbau als auch dem Team-Spirit, der an der TH AB herrscht, zu verdanken, betont Eva-Maria Beck-Meuth. „Motivierte, hochkompetente Menschen, die hier arbeiten und die Institution verkörpern, sind die Grundlage für den Erfolg unserer Hochschule. Gründergeist und Aufbruchsstimmung sind auch nach 25 Jahren noch vorhanden“, freut sie sich.

„Ich bin überzeugt, dass die TH Aschaffenburg ihre Erfolgsgeschichte auch in Zukunft weiterschreiben wird,“ ist sich auch Bayerns Staatsminister für Wissenschaft und Kunst, Bernd Sibler, sicher.

Festschrift zum Hochschuljubiläum

Aufgrund der Corona-Pandemie können die Feierlichkeiten zum Jubiläum leider nicht wie geplant stattfinden und werden daher auf das kommende Jahr verschoben.

Die [Jubiläumsbroschüre](#) gibt Einblick in die Zeit der Gründung und die Historie der Aschaffener Hochschule. Sie zeigt die ersten 25 Jahre der Erfolgsgeschichte der TH Aschaffenburg und steht unter dem folgenden Link digital zur Verfügung: www.th-ab.de/25-jahre



auf dem Campus der TH AB 2019 - in Vorfreude auf das anstehende Jubiläum



Die ersten 13 Absolventinnen und Absolventen des Studiengangs Betriebswirtschaft 1999 (v.l.n.r., 3. Reihe: Christian Egle, Marcus Ganter, Jens Braun, Gerd Amrhein, Marcus Anton, Heiko Süß, 2. Reihe: Rainer Hess, Kai Beisel, Markus Kohl, Joachim Borgs, 1. Reihe: Janka Blöderl, Martina Schmittner, Heike Fäth)



Festschrift 1995-2020